

FachPack 2006

LOMA SYSTEMS AND CINTEX

Exhibition Centre Nuremberg, Germany

26-28 September 2006

Hall 3 Stand 134

Exhibition Preview Release

LOMA UND CINTEX FÜHREN IHR ENGAGEMENT IN QUALITÄT AUF DER FACHPACK 2006 VOR

Loma und Cintex, Teil der Spectris Gruppe, die Spezialwerkzeuge und elektronische Kontrollen herstellt und vertreibt, stellen eine Anzahl Inspektionslösungen für die Nahrungsmittelindustrie auf der Fachpack 2006 vor. Dort zu sehen ist neben einem verbesserten Röntgenscannersystem von Loma, auch modernste Metallsuchsysteme und sehr genau arbeitende Kontrollwaagenlösungen von Loma und Cintex.

Allem voran steht der Loma IQ² Rohrleitungsmetallsuchsystem, die perfekte Erweiterung für Füllmaschinen. Diese besondere Entwicklung für gepumpte Produkte, wie Fleischbrät, breiartiges Produkt und Saucen, erhielt kürzlich das Zertifikat der Berufsgenossenschaft der Fleischwirtschaft.

Mit besonderem Augenmerk auf Kosten und Nutzen von Metallsuchsystemen, die vor allem am Ende der Produktion eingesetzt werden, stellen Loma und Cintex ihre Metallsuchsysteme auf Förderband aus, die für ein breites Anwendungsspektrum geeignet sind. Alle Metallsuchsysteme sind mit Lomas PVS (Performance Validation System) ausgestattet, das den Bediener dazu anhält die Funktionalität des Systemes in voraus bestimmten Abständen zu prüfen. Dies stellt sicher, dass die optimale Leistung erbracht wird und Unternehmen HACCP, IFS oder BRC Konform arbeiten.

Auf Nachfrage des Marktes wird ein verbessertes CS4000-Kontrollwaagen-System auf dem Stand eingeführt. Die CS4000 hat die R51 Zertifizierung und viele Funktionalitäten, die von der Industrie geschätzt werden.

Darüber hinaus ist das neue XP – Röntgenscannersystem zu sehen. Dieses System profitiert von den neuesten Synergien in der Röntgenscannertechnik von Loma und Cintex. Nicht nur ist dieses System ideal für das Aufspüren von dichten Verunreinigungen, sondern kann vielmehr auch anderen Untersuchungen dienen. Der XP ist ein Hochleistungsgerät mit einer grossen Anzahl an Möglichkeiten, wie Fremdkörpererkennung, Befüllungsprüfung, Produktausblendung und die Erkennung von Produktfehlern.

ENDS